

Verhalten nach einer Implantation / einem anderen oralchirurgischem Eingriff

Sehr geehrte Patientin,
sehr geehrter Patient

Beachten Sie bitte folgende Verhaltensregeln:

- Schwellung** Eine leichte Schwellung im Wundbereich nach dem Eingriff ist normal. Um diese zu vermindern, kühlen Sie bitte das Wundgebiet innerhalb der nächsten 12 Stunden ab und zu **mit Unterbrechungen** (nach 10 Min. Kälteeinwirkung 5 Min. aussetzen).
- Spülen** Bitte spülen Sie die ersten 3 Stunden nach der Operation nicht.
- Schmerzen** Sobald die Betäubung nachlässt, nehmen Sie bitte eine Tablette des leichtverträglichen Schmerzmittels ein, welches wir Ihnen mitgegeben haben. Leichte Schmerzen im Wundgebiet nach Abklingen der Betäubung sind normal. Sie können nach Bedarf weitere Schmerztabletten einnehmen, beachten Sie jedoch bitte die untenstehenden Hinweise dazu.
- Essen** Bitte essen Sie erst dann, wenn das Gefühl in der betäubten Region wiedergekehrt ist. Sie sollten für den angegebenen Zeitraum auf folgende Nahrungs- und Genussmittel bitte unbedingt verzichten:
- Kaffee und schwarzer Tee (24 Std.)
 - Milchprodukte (24 Std.)
 - Alkohol (24 Std.)
 - Nikotin (8 Wochen)
- Zähneputzen** Die Zahnpflege bitte weiter betreiben. Den unmittelbaren Wundbereich vorsichtig reinigen.
- Wundpflege** Bitte tupfen Sie den direkten Wundbereich mit dem Ihnen mitgegebenen Plak out-Gel mindestens zweimal täglich ab (Wattestäbchen).
- Nachblutung** Bitte vermeiden Sie am Operationstag jegliche körperlichen Anstrengungen (Nachblutungsgefahr)!
Sollte wider Erwarten eine Nachblutung auftreten, so legen Sie die von uns mitgegebenen Watterollen auf die Wunde und beißen so zu, dass diese auf die Wunde gedrückt werden (für 15-30 Min.).
- herausnehmbarer Zahnersatz** Bitte tragen Sie Ihren Zahnersatz bis zum nächsten Kontrolltermin nicht.
- Medikamente** Falls Ihnen weitere Medikamente verordnet wurden, beachten Sie bitte die entsprechende Dosierung:
- Dentohexin-Spüllösung (1:1 mit Wasser verdünnen; 2x tgl. für 1 Min. spülen)
 - Antibiotikum:
- Schmerzmittel (je nach Bedarf, aber nicht mehr als 4 Tbl. pro Tag und nicht auf leeren Magen einnehmen):
- Ponstan (Mefenacid, 500 mg)
 - Acetalgin (Paracetamol, 500 mg)
- Heilungsverlauf** Bei fortdauernden Gefühlsstörungen nach Eingriffen im Unterkiefer (nach einem Tag), fauligem Geschmack und/oder zunehmenden Schmerzen und/oder Schwellungen informieren Sie uns bitte.